

Rudolf Nützel

Waldpfade **BAYERISCHE VORALPEN**

Auf 39 abwechslungsreichen Wanderungen
die Natur mit allen Sinnen erleben



BRUCKMANN



Die »Vier Linden« in Murnau: früher Gerichtsplatz, heute Aussichtspunkt und Rastplatz (TOUR 6)

Rudolf Nützel

Waldpfade

BAYERISCHE VORALPEN

Auf 39 abwechslungsreichen
Wanderungen die Natur mit allen Sinnen
erleben

Für meine Eltern

Exklusiv für Sie als Leser:

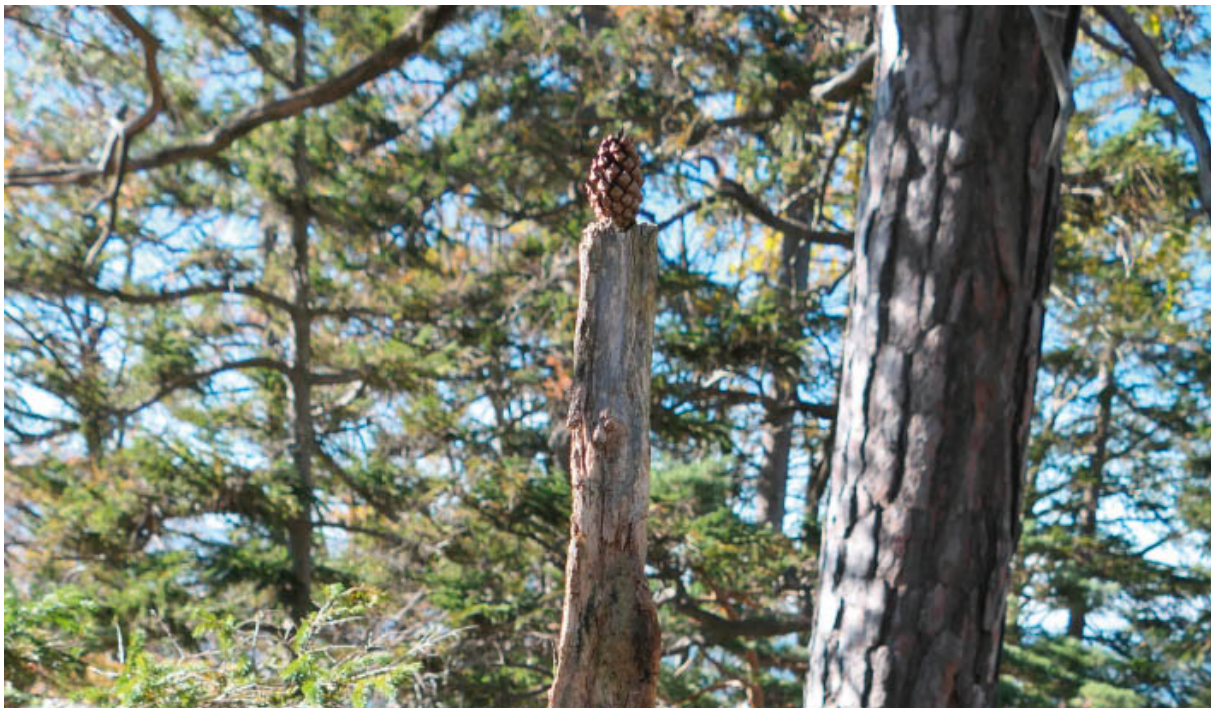


unter: gps.bruckmann.de



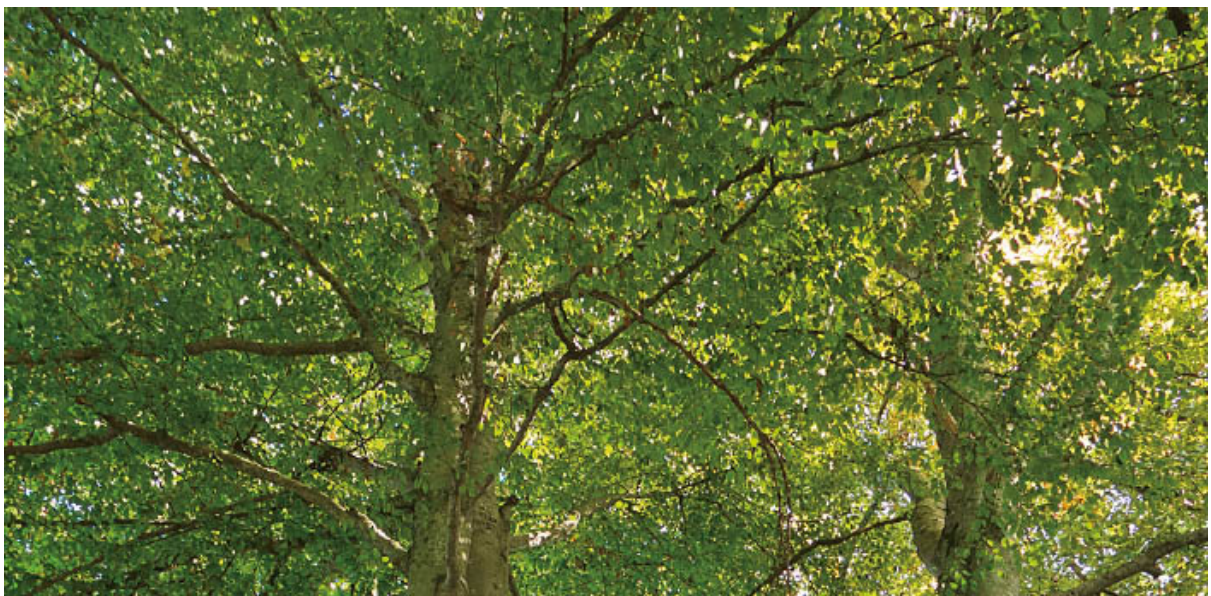


Im Triftkanal gestaltet der Biber seinen Lebensraum. (TOUR 6)





Gipfelkreuze können sehr individuell gestaltet sein. (TOUR 27)





**Die Buchen nahe der Kreut-Alm wuchsen schon zu Zeiten Napoleons.
(TOUR 28)**

INHALT

Vorwort

Willkommen in den Bayerischen Voralpen

Bruckmann-Tourenfinder

Piktogramme & Schwierigkeitsgrade

Einleitung

DIE TOUREN

Panoramatouren vor den Voralpen

1 Taubenberg bei Warngau

Wo es vor Weißtannen wimmelt

2 Vom Kirchsee über den Schindelberg zum Hackensee

Ein Gipfelkreuz, zwei Badeseen und mächtige Tannen

3 Durch die Rothenrainer Moore und Wälder

Fauna, Flora und Habitate

4 Schellenbergmoor im Eurasburger Wald

Waldspaziergang südöstlich des Starnberger Sees

5 Osterseen, Weidfilz und Schechenfilz

Wälder, Moore und Seen im Überfluss

6 Panoramaweg von Kochel nach Murnau

Grandiose Ausblicke auf die Bayerischen Voralpen

7 Langer Filz und Schwaigrohrmoos

Moore, Bäche und Baumwacholder

Mangfallgebirge mit Schlierseer und Tegernseer Bergen

- 8 Brunnstein und Steilner Joch**
Alpensalamander und Gämsen erleben
- 9 Seebergkopf**
Aussichtsberg mit Almen und Schluchtwald
- 10 Breitenstein**
Zwei Aussichtsgipfel und drei Almen
- 11 Maroldschneid und Auerspitz**
Murmeltiere, Buckelwiesen und ein Problembär
- 12 Aiplspitz und Kleinmiesing**
Panoramatour durch Krummholzwald
- 13 Brecherspitz**
Toller Aussichtsberg zwischen Schliersee und Spitzingsee
- 14 Vom Forsthaus Valepp zur Erzherzog-Johann-Klause**
Stundenlang nur Wald und Wildbach
- 15 Gindelalmschneid**
Fernblicke und Almen
- 16 Riederstein und Baumgartenschneid**
Aussichtsberge zwischen Tegernsee und Schliersee
- 17 Leonhardstein**
Im Reich der Wanderfalken
- 18 Schildenstein und Platteneck**
Zwei völlig unterschiedliche Gipfel bei den Blaubergen
- 19 Reitstein und Platteneck**
Einsame Gipfel um das Naturwaldreservat Totengraben

Isarwinkel und Kocheler Berge

- 20 Geierstein**

Bewaldete Felsen im Isartal

21 Seekarkreuz

Schattige Wälder und sonnige Viehweiden

22 Hochalm und Gerstenrieder Kopf

Ein viel besuchter sowie ein einsamer Aussichtsberg

23 Auf Kotzen, Stierjoch und Torjoch

Blumenparadiese und einsame Bergpfade

24 Auf den Zwieselberg

Fünf Waldgipfel und viele Spechte

Spechte der Bayerischen Voralpen

25 Hirschhörnlkopf

Lohnender Aussichtsberg der Jachenau

26 Im Reich von Unken und Molchen

Das FFH-Gebiet »Kammolchlebensraum bei Kochel«

27 Graseck, Sonnenspitz und Kienstein

Im Reich von Wanderfalken und Uhus

28 Über Kochelsee und Kreut-Alm nach Ohlstadt

Felsenwege und Wiesenpfade im Reich der Uhus

Estergebirge

29 Auf den Rötelstein

Unbekanntes Highlight mit Weitblick auf oberbayerische Seen

30 Ohlstadter Wetzsteinbruch und Wasserfall

Geschichtsträchtige Waldorte

31 Kleiner und Großer Illing

Bergwälder, Felsen, Wasserfälle und Wanderfalken

32 Ohlstadter Boschet und Veste Schaumburg

Buckelwiesen, Wasserfälle und eine Burgruine

33 Finzbachklamm und Barmsee

Landschaftsgenuss und Badespaß

34 Krottenkopf

Auf den höchsten Berg der Bayerischen Voralpen

Raufußhühner

35 Natur-Erlebnis-Pfad Eschenlohe

Spielerisch den Wald erkunden

36 Wasserfall-Rundweg

Spazierrunde um den Golfplatz von Oberau

37 Hoher Fricken

Wilde Wasserfälle und Urwald

38 Kuhfluchtwasserfälle und Walderlebnispfad

Jede Menge Wasser und Waldwissen

39 Vom Wank über den Gschwandtner nach Partenkirchen

Eine Panoramatur von oben nach unten

PS:

Register

Impressum



Mit dem Holzxylophon können wir Musik machen. (TOUR 38)



Im Mangfallgebirge pfeifen immer wieder Murmeltiere.

TOURENÜBERBLICK

● **Leicht**

- 1 Taubenberg bei Warngau
- 2 Vom Kirchsee über Schindelberg zum Hackensee
- 3 Durch die Rothenrainer Moore und Wälder
- 4 Schellenbergmoor im Eurasburger Wald
- 15 Gindelalmschneid
- 26 Im Reich von Unken und Molchen
- 28 Um den Kochelsee und über die Kreut-Alm nach Ohlstadt
- 30 Ohlstadter Wetzsteinbruch und Wasserfall
- 32 Ohlstadter Boschet und Veste Schaumburg
- 35 Natur-Erlebnis-Pfad Eschenlohe
- 36 Wasserfall-Rundweg

● **Mittel**

- 5 Osterseen, Weidfilz und Schechenfilz
- 6 Panoramaweg von Kochel nach Murnau
- 7 Langer Filz und Schwaigrohrmoos
- 9 Seebergkopf
- 10 Breitenstein
- 14 Vom Forsthaus Valepp zur Erzherzog- Johann-Klause
- 16 Riederstein und Baumgartenschneid
- 17 Leonhardstein
- 22 Hochalm und Gerstenrieder Kopf
- 24 Auf den Zwieselberg
- 25 Hirschhörnlkopf

- 29 Auf den Rötelstein
- 31 Kleiner und Großer Illing
- 33 Finzbachklamm und Barmsee
- 39 Vom Wank über den Gschwandtner nach Partenkirchen

● **Schwer**

- 8 Brunnstein und Steilner Joch
- 11 Maroldschneid und Auerspitz
- 12 Aiplspitz und Kleinmiesing
- 13 Brecherspitz
- 18 Schildenstein und Platteneck
- 19 Reitstein und Platteneck
- 20 Geierstein
- 21 Seekarkreuz
- 23 Auf Kotzen, Stierjoch und Torjoch
- 27 Graseck, Sonnenspitz und Kienstein
- 34 Krottenkopf
- 37 Hoher Fricken
- 38 Kuhfluchtwasserfälle und Walderlebnispfad

PIKTOGRAMME ERLEICHTERN DEN ÜBERBLICK

 leicht

 mittel

 schwer



Gehzeit





Höhenunterschied





Weglänge

ZEICHENERKLÄRUNG ZU DEN TOURENKARTEN


 Wandertour mit Laufrichtung


 Tourenvariante


  Ausgangs-/ Endpunkt der Tour


 Wegpunkt


 Bahnlinie mit Bahnhof

 S-Bahn

 Tunnel

 Seilbahn, Gondelbahn

 Bushaltestelle

 Parkmöglichkeit



Hafen



Autofähre



Personenfähre



Flugplatz



Kirche



Kloster



Burg/Schloss



Ruine



Wegkreuz



Denkmal



Turm



Leuchtturm



Windpark



Windmühle



Mühle



Hotel, Gasthof, Restaurant Jausenstation



Schutzhütte, Berggasthof (Sommer/Winter)



Schutzhütte, Berggasthof (Sommer)















Unterstand





Grillplatz



Jugendherberge

-  Campingplatz
-  Information
-  Museum
-  Bademöglichkeit
-  Bootsverleih
-  Sehenswürdigkeit
-  Ausgrabung
-  Kinderspielplatz
-  schöne Aussicht
-  Aussichtsturm
-  Wasserfall
-  Randhinweisfeil

  0 300 m Maßstabsleiste



Der Sulzbach bildet im Buchenmischwald einen rauschenden Wasserfall. (TOUR 21)

Vorwort

NACH DEM GROSSEN INTERESSE an den Waldpfaden in und um München entstand die Idee, auch weiter südlich, in den Bayerischen Voralpen, interessante Touren vorzustellen.

Die Bayerischen Voralpen, die gut von München aus erreichbar sind, stellen eine beliebte Ausflugsgegend dar. Wälder, Seen, Bäche und Flüsse, Moore sowie sanfte Hügel und schroffe Berge prägen das Landschaftsbild. Die Waldgebiete sind ein Eldorado zur Naturerkundung und zum Erholen, Fitnessparadiese zum Joggen, Radeln, Mountainbiken oder Gassi-Areale, wo Frauchen und Herrchen ihre Lieblinge ausführen.

Die Böden zeigen sich hier zwischen den Extremen nass und trocken. Dadurch entstehen unterschiedlichste Biotope mit enormer Vielfalt an Pflanzen, Pilzen und Tieren. Verschlungene Pfade und Wege führen durch diese abwechslungsreiche Landschaft und wollen entdeckt werden. Viele naturnahe Wälder, ja sogar urwaldähnliche Gebiete, können wir in den Bayerischen Voralpen noch finden. Hier herrschen Einsamkeit und Stille, wertvolle Schätze in unserer meist lauten und hektischen Welt. Für das leibliche Wohl während oder nach einer Tour sorgen die vielfältigen Almen und Berghütten sowie die Einkehrmöglichkeiten im Tal.

Bei den beschriebenen Touren können Sie ganz klassisch vom Start zum Ziel wandern. Es ist aber auch möglich, die Touren abzukürzen oder zu verlängern. Manchmal mag eine Tour in umgekehrter Richtung vom Zielort zum Startpunkt eine Alternative sein. Nicht der Gipfel ist das Ziel, sondern die Besonderheiten auf dem Weg nach oben. Nehmen Sie sich vor jeder Wanderung vor, dass dieser Ausflug besondere, einmalige Eindrücke hinterlassen soll. So bleiben Ihre Naturerlebnisse lange in Erinnerung. Versuchen Sie Verborgenes, Unbekanntes, Vergessenes oder Überraschendes bei Ihren Ausflügen zu entdecken.

Viel Spaß bei den Waldpfaden in den Bayerischen Voralpen
wünscht Ihnen

Dr. Rudolf Nützel

Willkommen in den Bayerischen Voralpen

Die Bayerischen Voralpen sind von München aus gut mit der Bahn oder dem Auto erreichbar. Verschiedene Waldtypen, Seen, Bäche und Flüsse, Moore sowie sanfte Hügel und schroffe Berge prägen das Landschaftsbild.



Das Gebiet der Bayerischen Voralpen

Sie erstrecken sich von der Loisach im Westen bis zum Inn im Osten und werden im Süden vom Karwendelgebirge und den Brandenberger Alpen begrenzt. Den östlichen Teil bildet das Mangfallgebirge mit den Schlierseer und Tegernseer Bergen. Weiter im Westen folgen die Kocheler Berge und das Estergebirge. Das Gebiet ist rund 80 Kilometer lang und zwischen 20 und 30 Kilometer breit.

Höchster Gipfel



Der höchste Gipfel ist der Krottenkopf mit 2086 Metern im Estergebirge.

Nadelbaumarten

Typisch für alle Nadelbäume sind die weiblichen Blüten, die bei fast allen Arten zu verholzten Zapfen werden. Bei der Fichte, die häufigste Baumart der Bayerischen Voralpen, hängen die Zapfen nach unten und fallen als Ganzes ab. Daneben kommen auch Waldkiefer, Lärche, Latsche und Weißtanne vor. Bei den Nadelbaumarten Eibe und Wacholder werden dagegen die Zapfen fleischig und verholzen nicht.



Laubbaumarten

Der Bergwald besteht meistens auch aus Buche und Bergahorn. Eher selten kommen Bergulme, Esche, Grauerle, Mehlbeere, Moorbirke, Schwarzerle, Sommerlinde und Vogelbeere vor.

Wildtiere erleben

Bei den Wanderungen lassen sich von den Säugetierarten Eichhörnchen, Fuchs, Murmeltier, Gams, Hirsch, Reh und mit etwas Glück auch der Steinbock erleben.



Amphibien

Bei feuchter Witterung begegnen uns von den Amphibienarten: Alpensalamander, Bergmolch, Erdkröte und Grasfrosch. Gelbbauchunke oder gar der Kammmolch sind nur selten zu sehen.



Waldvögel

Im Frühling ertönt am Morgen ein vielstimmiges Vogelkonzert im Bergwald. Zu hören sind dann oft Amsel, Berglaubsänger, Bergpieper, Buchfink, Grauspecht, Haubenmeise, Kleiber, Kolkrabe, Kuckuck, Ringeltaube, Rotkehlchen, Singdrossel, Tannenhäher, Tannenmeise, Waldbaumläufer, Wintergoldhähnchen und Zaunkönig.



Raufußhühner

Raufußhühner sind Vogelarten, die Federn an ihren Beinen haben. Deshalb können sie auch im Tiefschnee laufen. In den Bayerischen Voralpen kommen Alpenschneehuhn, Auerhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn und ganz selten das Steinhuhn vor.









Spechtarten

Im Gebiet leben die Spechtarten Buntspecht, Dreizehenspecht, Grauspecht, Grünspecht, Schwarzspecht und Weißrückenspecht. Spechte meißeln mit ihrem kräftigen Schnabel Höhlen in Bäume. Durch Trommeln auf Holz markieren sie ihr Revier.

Bruckmann-Tourenfinder
**Für jeden Tag die richtige
Tour**

												
		Std.	km	hm								
01	Taubenberg	●	3.00	10,7	227	✓	✓	✓	✓		✓	✓
02	Vom Kirchsee über den Schindelberg zum Hackensee	●	3.30	12,6	164	✓	✓	✓	✓		✓	✓
03	Rothenrainer Moore und Wälder	●	1.50	7,1	81	✓	✓	✓	✓	✓		
04	Schellenbergmoor im Eurasburger Wald	●	2.45	10,3	135	✓	✓		✓		✓	✓
05	Osterseen, Weidfilz und Schechenfilz	●	3.40	14,9	5	✓			✓	✓		✓
06	Panoramaweg von Kochel nach Murnau	●	5.40	22,3	199/ 102	✓		✓	✓	✓		✓
07	Langer Filz und Schwaigrohrmoos	●	3.10	12,4	135	✓	✓		✓	✓		✓
08	Brünstein und Steilner Joch	●	5.10	12,3	1033	✓		✓		✓		✓
09	Seebergkopf	●	4.00	11,3	579	✓	✓				✓	✓
10	Breitenstein	●	3.35	8,3	768	✓	✓			✓		✓
11	Maroldschneid und Auerspitz	●	6.30	19,3	973	✓				✓		✓
12	Ailspitz und Kleinmiesing	●	4.00	8,8	963	✓				✓		✓
13	Brecherspitz	●	4.30	11,1	915	✓		✓		✓		✓
14	Erzherzog-Johann-Klause	●	4.55	12,6	631	✓	✓	✓		✓		✓
15	Gindelalmschneid	●	3.50	8,6	517	✓	✓		✓	✓		✓
16	Riederstein und Baumgartenschneid	●	3.20	7,4	653	✓	✓	✓			✓	✓
17	Leonhardstein	●	3.50	8,3	626	✓					✓	✓

												
		Std.	km	hm								
18	Schildenstein und Platteneck	●	5.55	15,9	996	✓		✓		✓		✓
19	Reitstein und Platteneck	●	6.50	15,7	952	✓		✓			✓	✓
20	Geierstein	●	3.50	9,9	788	✓					✓	✓

21	Seekarkreuz	●	4.45	12,8	879	✓		✓			✓		✓
22	Hochalm und Gerstenrieder Kopf	●	3.35	8,6	641		✓				✓		
23	Kotzen, Stierjoch, Torjoch	●	8.15	22,9	1349	✓				✓			✓
24	Zwieselberg	●	3.50	9,7	716	✓	✓				✓		✓
25	Hirschhörnlkopf	●	4.35	13,1	737	✓	✓		✓		✓		✓
26	Im Reich von Unken und Molchen	●	1.15	3,5	187	✓	✓		✓		✓		✓
27	Graseck, Sonnenspitz und Kienstein	●	4.20	10,7	868	✓					✓		✓
28	Um den Kochelsee über Kreutalm nach Ohlstadt	●	5.30	19,9	374/ 347	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓
29	Rötelstein	●	5.50	15,4	719	✓	✓			✓			✓
30	Ohlstadter Wetzsteinbruch und Wasserfall	●	3.10	11,4	216	✓	✓	✓	✓	✓			✓
31	Kleiner und Großer Illing	●	3.30	9,3	650	✓	✓				✓		✓
32	Ohlstadter Boschet und Veste Schaumburg	●	2.20	7,6	250	✓	✓	✓	✓	✓			✓
33	Finzbachklamm und Bannwaldsee	●	3.10	10,6	191	✓	✓		✓	✓		✓	✓
34	Krottenkopf	●	7.50	18	1432	✓					✓		✓
35	Natur-Erlebnispfad Eschenlohe	●	1.20	4,6	90	✓	✓	✓	✓		✓		✓
36	Wasserfall-Rundweg	●	1.40	6	122	✓	✓		✓	✓			✓
37	Hoher Fricken	●	4.55	11,6	1260	✓					✓		✓
38	Kuhfluchtwaterfälle und Walderlebnispfad	●	2.20	6,2	434	✓	✓		✓		✓		✓
39	Vom Wank über Gschwandtner nach Partenkirchen	●	4.25	12,7	268/ 1275	✓	✓	✓			✓		✓



**Der Pfad auf das Graseck verläuft durch Schneeheide-Kiefernwald.
(TOUR 27)**